

Inhaltsverzeichnis

	Seite
A. Einführung in den Problembereich	1
I. Problemstellung	1
II. Gang der Untersuchung	6
B. Entscheidungen über Direktinvestitionen und deren Grundprobleme	 9
I. Typisierung von Direktinvestitionen im Ausland	 9
1. Definition	9
2. Theoretische Erklärungsansätze	9
3. Typisierung der Unternehmung	13
4. Formen der Direktinvestitionen	15
II. Bedeutung der Unternehmungsziele	 21
III. Grundprobleme analog zu heimischen Märkten	 25
1. Risiko der Zielerreichung	25
2. Zeithorizont	27
a) Informatorische Fundierung	27
b) Bestimmung des Planungszeitraumes	30
ba) Investorhorizont auf dem Gütermarkt	30
bb) Investorhorizont auf dem Finanzmarkt	35
3. Interdependenzprobleme und Gewinnzurechnung	37
IV. Währungsrisiko - ein Grundproblem auf ausländischen Märkten	 40
1. Inflation, Zinssatz und Wechselkurs	40
2. Bedingungen für eine Welt ohne Währungsrisiken	41

	Seite
3. Inflationsrisiko-Konzept	42
a) Definition	42
b) Auswirkungen der Inflation auf die Unternehmung	42
4. Wechselkursrisiko	47
a) Definition	47
b) Das Transaktionsrisiko-Konzept	52
c) Das ökonomische Wechselkursrisiko- Konzept	57
ca) Preis- und Mengeneffekte	57
cb) Berechnung des Währungserfolgs	65
cc) Kritische Würdigung	68
5. Währungsrisiko-Konzept bei Direkt- investitionen	69
a) Anforderungen an das Gesamt-Konzept	69
aa) Berücksichtigung von Zins-, Inflations- und Wechselkurs- entwicklung	69
ab) Formulierung der Zielkonzeption	70
ac) Festlegung des Zeithorizonts	71
ad) Ausrichtung auf die spezifische Unternehmensstruktur	71
b) Währungsexposure	73
C. Möglichkeiten und Grenzen der Währungsvoraussage	76
I. Aufgaben und Probleme	76
1. Aufgaben im Rahmen des Währungsrisiko- Konzepts	76
2. Problematik der Währungsvoraussage	76
3. Wissenschaftsmethodischer Ansatz: Mustervoraussagen	79

	Seite
II. Ökonomische Determinanten der Währungs- entwicklung	81
1. Erklärung des Inflationsphänomens	81
a) Vorbemerkungen	81
b) Monetaristische versus keynesia- nische Inflationstheorie	82
2. Bestimmungsgründe der Wechselkursbildung	88
a) Vorbemerkungen	88
b) Stand der traditionellen Wechsel- kursstheorie	90
ba) Stromgrößenorientierte Wechsel- kursmodelle	90
bb) Bestandsgrößenorientierte Wechselkursmodelle	99
c) Aktuelle Fragen und Entwicklungen	107
III. Währungsvoraussage	113
1. Hypothesen der Informationsverarbeitung	113
2. Das erste Muster: Monetäre Rahmenbe- dingungen inflationärer Prozesse	122
3. Das zweite Muster: Synthese aus Funda- mentaler und Technischer Analyse zur Wechselkursvoraussage	125
D. Dynamische Amortisationsrechnung	130
I. Wahl des Investitionskalküls	130
1. Die Amortisationsdauer als Entschei- dungskriterium	130
2. Die richtige Interpretation des Ent- scheidungskriteriums	133
II. Ermittlung der relevanten Zahlungsreihen	135
III. Bemessung des Kalkulationszinsfußes	137

	Seite
IV. Berücksichtigung unvollkommener Information	143
1. Vorbemerkungen	143
2. Adjustierung durch das Inflationsrisiko	145
3. Adjustierung durch das Wechselkursrisiko	149
E. Ergebnisse der Untersuchung	151
F. Ausblick	156
Literaturverzeichnis	157

Abbildungsverzeichnis

Abbildung		Seite
1	Makroökonomische Risiken	3
2	Gliederungsschema der Untersuchung	8
3	Ausgewählte Bestimmungsgrößen für Direktinvestitionen	12
4	Unternehmensziele	22
5	Investorhorizont	36
6	Zahlungsströme der internationalen Unter- nehmung bei Direktinvestitionen	51
7	Währungserfolg auf Basis des Transaktions- risikos	55
8	Preis- und Mengeneffekte	58
9	Ansatzpunkte des ökonomischen Wechselkurs- risikos	62
10	Ursachen und Auswirkungen ökonomischer Schocks	75
11	Univariate Zeitreihenverfahren als Instrumentarium der Technischen Wechselkursanalyse	119
12	Entscheidungskriterien zur Investitions- planung	132
13	"Magisches Dreieck der Direktinvestition"	153

Tabellenverzeichnis

Tabelle	Seite
1 Zahlungsreihen im Beispielskalkül	141
2 Vorteilsvergleich der Amortisation im Beispielskalkül	142